

STUDIENFACHBESCHREIBUNG
KIEFERCHIRURGISCHE PROPÄDEUTIK

Semmelweis Universität Fakultät für Zahnheilkunde, Studiengang Zahnmedizin
<p>Bezeichnung des Studienfaches auf Ungarisch: Szájsebészeti Propedeutika auf Englisch: Oral and Maxillofacial Surgery, Pre-clinical course aud Deutsch: Kieferchirurgische Propädeutik Kreditwert: 2 Semesterwochenstunden (insgesamt): 28, davon Vorlesung: 0 Praktikum: 28 Seminar: 0 Typ des Unterrichtsfaches: Pflicht In welchem Semester wird das Studienfach laut Musterstudienplan angeboten: 6. Semester Angebotshäufigkeit des Studienfaches: jährlich Für den Unterricht des Faches zuständige Lehr- und Forschungsorganisationseinheit: Klinik für Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie und Stomatologie</p>
Studienjahr: 2025/2026 I. Semester
Neptune-Code des Studienfaches: FOKOSZB041_1N
<p>Name Lehrbeauftragte/r: Prof. Zsolt Németh Position: Lehrstuhl Leitender Universitätsdozent Arbeitsstelle: Klinik für Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie und Stomatologie Tel: 06 1 266 0456</p>
<p>Lernziel des Studienfaches und seine Stelle im zahnmedizinischen Curriculum: Ziel der Bildung ist es, dass sich werdende Zahnärzte alle Kenntnisse aneignen, die die Lösung der Krankheitsfälle oralchirurgischer Art in der Grundbehandlung von Patienten bei einer kontinuierlichen Kontrolle ermöglichen. Im Laufe der Bildung werden die Studenten die nötigen medizinischen Instrumente, die Mittel zur Anästhesiologie kennen lernen, die an Extractionsfantomen eingeübt werden können.</p>
<p>Unterrichtsraum (Hörsaal, Seminarraum usw.) des Studienfaches Woche 1 bis 9 Abteilung für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie und Stomatologie (52 Mária str. 1085 Bp.) Woche 10 bis 13 Praktika (Ort: FOCI Földvári) gemäß folgendem Zeitplan: Dienstag 11:00-12:30 Gruppen 1,2 Mittwoch 8.00-9.30 Gruppen 3,4,5</p>
<p>Bei erfolgreicher Ableistung des Studienfaches erworbene Kompetenzen: Oralchirurgische Grundbegriffe, klinische Anatomie, theoretisches Wissen der Schritte der Zahnentfernung, Instrumentarium für Anästhesie, Grundkenntnisse für Hygiene und Diagnostik.</p>
<p>Studienvoraussetzungen für die Zulassung des Studienfaches: Allgemeine und orale Mikrobiologie, Molekulare Zellbiologie II, Medizinische und zahnmedizinische Physiologie II Bei aufeinander aufbauenden, mehrsemestrigen Studienfächern die Möglichkeit / Vorbedingungen der gleichzeitigen Aufnahme von Studienfächern aufgrund der Beurteilung der Lehr- und Forschungsorganisationseinheit: Nicht möglich</p>
<p>Minimale und maximale Anzahl der Studierenden, die für das Zustandekommen des Kurses erforderlich sind. Art der Auswahl der Studenten: Für die Kurse dürfen sich die Studenten anmelden, die die Voraussetzungen erfüllt haben. Studentenzahl der Kurse wird erstattet mit Berücksichtigung der erwarteten Studentenzahl und die Leistungsfähigkeit unser Lehrkapazität. Das Auffüllen der Kurse läuft nach den Regeln der Unterricht in kleinen Gruppen.</p>
Anmeldeverfahren: Durch das Neptune System
<p>Die ausführliche Thematik des Unterrichtsfaches: Ausführliche Zusammenfassung: Sterilisierung, Desinfizierung von stomatologischen, oralchirurgischen Mitteln, Infektionskontrolle.</p>

Desinfizierung der Haut, chirurgische Handwäsche, Vorbeugung iatrogenen Infektionen. Chirurgische Anatomie der Zähne. Arten von lokalen anästhesiologischen Mitteln, Indikationen und Kontraindikationen ihrer Anwendung. Instrumente und Schritte der Zahnentfernung (extractio).

Themen:

Woche 1-9.:

1. Einführung: Semester-Lehrplan und Kursanforderungen. Die Geschichte der oralen Chirurgie, chirurgisch-medizinische Krankheiten, Eigenschaften der oralen Chirurgie. Persönlichkeitstypen.
2. Asepsis-Antiseptik. Desinfektion, Sterilisation. Der operative Bereich der oralen Chirurgie, Verhalten im Operationssaal.
3. Chirurgische Instrumente. Chirurgische Anatomie der Zähne.
4. Chirurgische Anatomie des Oberkiefernervs.
5. Chirurgische Anatomie des Unterkiefernervs.
6. Anamnese, Patientenuntersuchung, Kommunikation, Diagnose. Diagnostischer Algorithmus. Diagnostische und therapeutische Protokolle. Einverständniserklärung. Verwaltung.
7. Arzneimittelverabreichungswege, Spritzen, Nadeln. Grundlagen der lokalen Anästhesie. Die "Geometrie" der lokalen Anästhesie.
8. Nähte, Nahttypen, Nähinstrumente.
9. Klassenvorführung (schriftlich).

Woche 10-13.:

Woche 10 bis 13 Praktika (Ort: FOCI Földvári) gemäß folgendem Zeitplan: **Dienstag** 11:00-12:30 Gruppen 1,2

Mittwoch 8.00-9.30 Gruppen 3,4,5

In der 13. Woche halten wir eine praktische Vorführung, die den gesamten Lehrstoff des Semesters abdeckt, einschließlich der Instrumente und der praktischen Schritte der Zahnextraktion. Form: mündliche Kommunikation.

Woche 14: korrektur, ersatz

Praktische Lehrer:

Fachärzte/-innen

Dr. Amir Hossein Ashourioun
Dr. Kinga Bérczy
Dr. Katalin Csurgay
Dr. Attila Iványi
Dr. Árpád Joób Fancsaly
Dr. István Kaposvári
Dr. Dorottya Kiss
Dr. György Komlós
Dr. Ferenc Koppány
Dr. Kinga Renáta Körmöczi
Dr. Petra Papócsi
Dr. György Szmirnov
Dr. Ilona Szmirnova
Dr. Attila Szűcs

Assistenzärzte/-innen

Dr. Márton Ács
Dr. Adrienn Beszedics
Dr. Zita Biczó
Dr. Emese Sarolta Dora
Dr. Patrik István Fűzes
Dr. Emma Horváth
Dr. Huba Donát Juhász
Dr. Gábor Kammerhofer
Dr. Eva Alexia Klenk
Dr. Ábel Major
Dr. Barnabás Oláh
Dr. Anna Boglárka Tóth
Dr. Botond Veres
Dr. Huy Viet
Dr. Réka Zsemberi

Unterrichtsfächer (Pflicht- oder Wahlfächer), die sich mit Grenzfragen dieses Unterrichtsfaches befassen. Mögliche Themenüberschneidungen: Makroskopische Anatomie, Geschichte der Medizin, Allgemeine Zahnmedizinische Propedeutik

Verwendung von Künstlicher Intelligenz (KI) im Rahmen der Lehrveranstaltung: Künstliche Intelligenz ersetzt nicht die medizinische Fachliteratur, Lehrbücher, die in den Vorlesungen vermittelten Inhalte oder die klinische Praxis. Sämtliche von der KI bereitgestellten Informationen sind mit kritischem Urteilsvermögen zu bewerten.

Für die erfolgreichen Abschluss des Faches erforderliche Spezielle Studienarbeiten: nicht vorhanden

Voraussetzungen für die Teilnahme an den Stunden und die Möglichkeit, Abwesenheiten auszugleichen: siehe Anhang Nr. 1 der Vorlesungsverzeichnis

Art von Leistungskontrollen während der Vorlesungszeit (Thematik und Zeitpunkt der Berichte, Klausuren usw., Möglichkeiten für Nachholen und Verbesserung): Schriftliche und mündliche Demonstration in der 9. und 13. Woche von dem Lehrstoff des Semesters (Instrumente, Extraktionlehre am Phantomkopf, Theoretische Kenntnisse). Wir können die Abwesenheit von der Demonstration nur im Fall von einer Attest akzeptieren. Nachholmöglichkeit ist zweimal, einmal bei einem Praktikumslehrer des Faches, zum zweiten Mal bei dem Abteilungsleiter oder Vertreterin möglich. So sind insgesamt 3 Möglichkeiten zur Absolvierung der Demonstration gegeben, worin auch die Nichterscheinungen einbegriffen sind.

Die Bedingungen für den Erwerb der Unterschrift: siehe Anhang Nr. 1 der Vorlesungsverzeichnis

Prüfungsform: Praktikumsnote am Ende des Semesters

Prüfungsanforderungen: Voraussetzungen für die Erstellung der Praktikumsnote siehe Anhang Nr. 1 der Vorlesungsverzeichnis. Der Lehr- und Prüfungsinhalt des Semesters umfasst den in den Lehrbüchern sowie in den Vorlesungen und praktischen Übungen vermittelten theoretischen und praktischen Stoff. Während der Prüfungen ist die Verwendung jeglicher Hilfsmittel nicht gestattet. Bei Leistungsnachweisen (Prüfungen, Testaten) darf nicht ausschließlich auf Informationen oder Aussagen der KI Bezug genommen werden. KI gilt nicht als wissenschaftliche Quelle, da die jeweilige Antwort nicht zuverlässig verifiziert oder zurückverfolgt werden kann.

Die Art der Festlegung der Note: siehe Anhang Nr. 1 der Vorlesungsverzeichnis

Möglichkeit und Bedingungen für das Anbieten einer Note: Nicht möglich

Schriftliches Material, empfohlene Literatur, einschlägiges technische und sonstige Hilfsmittel, Lernhilfen:

Fachliteratur:

Lehrbuch:

György Szabó : Oral and maxillofacial surgery

Semmelweis Kiadó 2007

Empfohlene Literatur:

Dr. Barabás József, Dr. Orosz Mihály: Szájsebészet és fogászat, Semmelweis Kiadó Budapest, 2012

N. Schwenzer et al: Zahnärztliche Chirurgie, Thieme, Stuttgart, 2019

Anhang Nr. 1. Vorlesungsverzeichnis des Studienfaches Kieferchirurgie Propedeutik
2025/2026 I. semester

- a. Es besteht eine Anwesenheitspflicht bei den Sitzungen. Diese wird regelmäßig überprüft. Auch bei der Vorlage eines ärztlichen Attestes ist der Stoff/die Thematik der verpassten Sitzung nachzuholen und wird während den Kontrollen und Prüfungen kontrolliert.
- b. Die Theoriematerialien der Praktika werden in den 'Moodle-System' hochgeladen. Die auf der Seite erreichbaren Lehrmaterialien, Videoaufnahmen und Audiofiles sind das Eigentum der Klinik für Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie und Stomatologie. Teilen, weitergeben und alle weiteren Verwendungen von den Materialien ist strengst verboten! Die Studierenden sind für das Nichteinhalten der obigen Regeln rechtlich sowie ethisch verantwortlich und können sich gegebenenfalls haftbar machen.
- c. In den ersten 9 Wochen wird das Praktikum für das ganze Jahrgang im Vorlesungsraum befindet, ab der 10. Woche wird es in kleinere Gruppen aufgeteilt. Der genaue Ort und Zeitplan wird später bekannt gegeben.
- d. Das theoretische Lehrstoff wird in der 9. Woche (04.11.2024) mit einer schriftlichen Demonstration kontrolliert. In der 13. Woche wird eine mündliche, schriftliche Demonstration des im Semester erlernten Lehrstoffes gehalten. Bei Nichtbestehen von den Demonstrationen ist die Unterschrift

verwehrt. Wir können die Abwesenheit von der Demonstration nur im Fall von einer Attest akzeptieren. Bei unentschuldigter Abwesenheit wird die Demonstration als Nichtbestanden betrachtet. Nachholmöglichkeit ist zweimal, einmal bei einem Praktikumslehrer des Faches, zum zweiten Mal bei dem Abteilungsleiter oder Vertreterin möglich.

e. Die Unterschrift am Ende des Halbjahrs kann verwehrt werden:

- nichterscheinen bei mehr als 3 Praktika
 - bei deutlichen Lücken im Wissen der vorgetragenen Lehrstoffes
 - der Notendurchschnitt der Demonstrationen erreicht nicht die genügende Stufe
- Die Verweigerung der Unterschrift wird spätestens in der 13. Woche mitgeteilt.

f. Im III. Jahr 1. Semester gibt es keine Prüfung. Die Praktikumsnote wird von den Erscheinungen, Fleiss, und die erworbene Noten der Demonstrationen bestimmt an der vorletzten Woche. Nach der Entscheidung des Praktikumsleiters ist eine Verbesserung spätestens in der letzten Woche möglich. Nach der Semesterzeit ist die Änderung der Praktikumsnote nicht möglich.

g. Handys dürfen im Praktikum nicht verwendet werden. Bei unerlaubten Handyverwendung kann der Student an der restlichen Übung nicht teilnehmen und soll den Übungsraum verlassen. Die Entlassung wird weiterhin als Abwesenheit betrachtet, was in die 3 erlaubten Abwesenheiten eingezählt wird. Für Notizen dürfen die folgenden in der Praktika verwendet werden: Heft, Tablet, kleiner Laptop.

h. In den Vorlesungen und Praktika ist die Erstellung von Bild- und Tonaufnahmen nicht erlaubt.

Unterschrift der Lehrbeauftragte/ des Lehrbeauftragter:

Unterschrift des Direktors:

Datum:

Meinung von der Kommission für die Anerkennung von Kreditpunkten:

Anmerkung des Dekanats:

Unterschrift von Dekan: